07-2023-24 - 1,00€

STADIONMAGAZIN 47ER ECHO

LICHTENBERG 47

VS

S. LICHTENBERG

RSV EINTRACHT

22. Spieltag 07.04.2024
24. Spieltag 20.04.2024

HOWOGE

HAUPTSPONSOR

HOWOGE

47ER VIP-POOL

ASC ONCOLOGY
REVERSE CLINICAL ENGINEERING®

WGLi
HIER WOHNEN WIR

Ristorante IL MONDO
Rathausstraße 6, 10367 Berlin-Lichtenberg

UNERHÖRT®

ŠKODA
SIMPLY CLEVER

OUT FIT TER

PLICKERT
DIE GLASPROFIS

Albers WETTBOERSE

Sana Klinikum Lichtenberg

AWZ ...direkt an der B 179

SUCH MEISTEREI

PROCITARE PHYSIOTHERAPIE

ProCitare Physiotherapie
Arendsweg 52, 13055 Berlin www.procitare.de

PROCITARE PHYSIOTHERAPIE

Michael Grunst
Präsident

Dr. Andreas Prüfer
Ex-Päsident

Grußwort zu den Spielen gegen Sparta Lichtenberg und RSV Eintracht

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

herzlich willkommen zum NOFV-Oberliga-Bezirksderby im Zoschke-Stadion!

Heute treffen hier 190 Jahre Lichtenberger Fußballtradition aufeinander – 113 und 77. In den Jahren seit 1952, zu denen einschlägige Statistiken zu finden sind, gab es 11 Spiele, mit 7 Siegen für 47 und 3 für Sparta sowie ein 1:1.

Dafür, dass das heute ein Oberliga-Spitzenspiel ist, gebührt dem Aufsteiger Sparta große Anerkennung. Dass unsere 47er alles daransetzen, in der nächsten Saison nicht gegen Sparta spielen zu müssen, zeigt die Tabelle aber auch. Freuen wir uns auf ein spannendes Spiel, das Hinspiel im September 2023 hatte schon Pfeffer!

Heute möchten wir auch über die Veränderungen in der Führung des SV Lichtenberg 47 berichten: Andreas Prüfer hat nach 12 Jahren als Präsident bzw. Vize unseres Vereins nicht wieder kandidiert, neuer Präsident ist seit dem 21. März der ehemalige Bezirksbürgermeister Michael Grunst, langjähriges Mitglied des Vereins und unschätzbarer Partner der letzten Jahre. Vizepräsidentin und Vizepräsident sind Jana Bleyel und Ralf Freitag, Geschäftsführer Frank Hammel – alle anderen Besetzungen findet Ihr im Netz: www.lichtenberg47.de.

Ein Ausblick sei an dieser Stelle gestattet – am 25. Mai 2024 wird hier im Zoschke das Berliner Pokalfinale stattfinden – um ein guter Gastgeber (im besten Fall auch auf dem Rasen) zu sein, wollen wir am 18. Mai das Stadion putzen – Helferinnen und Helfer sind da gern gesehen.

Und nun wünschen wir allen ein gutes Fußballspiel - natürlich wollen wir die Punkte hierbehalten. Auf geht's Lichtenberger Jungs.

Michael Grunst
-Präsident-

Dr. Andreas Prüfer
-Ex-Präsident-

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
47er Aktion	7
47er Rätsel	9
Unsere Gäste	10
Spielberichte/Statistik	11-13
Unser Team	14
Oberliganews	15
Mannschaftsbild - I. Frauen	17
47er Verein	19
47er Frauen	21
Ansetzungen	24
Historie	25
Unser Verein	26
47er Ausmalbild - Rätsellösung	27

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götze und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer, Mike Menzel

Lichtenberg 47 | Lichtenberg 47 | 47er TV

TABELLE

NOFV-OBERLIGA NORD 2023/24
21. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	**Lichtenberg 47**	**20**	**15**	**5**	**1**	**43**	**58:15**	**50**
2.	FC Hertha 03 Zehlendorf	21	16	3	1	49	70:21	51
3.	**Sparta Lichtenberg**	**20**	**11**	**5**	**5**	**21**	**54:33**	**38**
4.	Tennis Borussia Berlin	19	10	6	4	15	39:24	36
5.	BSV Eintracht Mahlsdorf	19	11	2	7	10	41:31	35
6.	SV Tasmania Berlin	20	9	4	8	3	34:31	31
7.	TuS Makkabi Berlin	19	9	6	5	11	37:26	33
8.	TSG Neustrelitz	19	8	4	8	4	37:33	28
9.	FC Anker Wismar	20	7	4	10	-13	26:39	25
10.	FSV Optik Rathenow	20	6	4	11	-13	32:45	22
11.	SC Staaken	19	8	1	11	-18	31:49	25
12.	**RSV Eintracht 1949**	**20**	**6**	**2**	**13**	**-19**	**34:53**	**20**
13.	SG Dynamo Schwerin	20	5	2	14	-18	29:47	17
14.	Rostocker FC	20	5	2	14	-34	26:60	17
15.	FSV Union Fürstenwalde	20	2	2	17	-44	19:63	8
16.	CFC Hertha 06	0	0	0	0	0	0:0	0

Legende:

Aufsteiger | Möglicher Absteiger | Sicherer Absteiger

NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47 – : – **E. MAHLSDORF**

Fr, 17.05.2024, um 19:00 Uhr in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

Wenn die **Freizeit** doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de

VLS

22. Spieltag — NOFV-OBERLIGA NORD 2023/24

Freitag, 05.04. - 19:00 Uhr	SG Dynamo Schwerin	Rostocker FC
Freitag, 05.04. - 19:30 Uhr	FC Hertha 03 Zehlendorf	Tennis Borussia Berlin
Samstag, 06.04. - 14:00 Uhr	FSV Optik Rathenow	RSV Eintracht 1949
Sonntag, 07.04. - 12:00 Uhr	TuS Makkabi Berlin	BSV Eintracht Mahlsdorf
Sonntag, 07.04. - 13:30 Uhr	TSG Neustrelitz	SC Staaken
Sonntag, 07.04. - 14:00 Uhr	**Lichtenberg 47**	**Sparta Lichtenberg**
Sonntag, 07.04. - 14:00 Uhr	FC Anker Wisma	FSV Union Fürstenwalde

24. Spieltag — NOFV-OBERLIGA NORD 2023/24

Freitag, 19.04. - 20:00 Uhr	SG Dynamo Schwerin	Tennis Borussia Berlin
Samstag, 20.04. - 13:00 Uhr	FC Anker Wismar	Rostocker FC
Samstag, 20.04. - 13:00 Uhr	**Lichtenberg 47**	**RSV Eintracht 1949**
Sonntag, 21.04. - 12:00 Uhr	TuS Makkabi Berlin	TSG Neustrelitz
Sonntag, 21.04. - 13:30 Uhr	SV Tasmania Berlin	BSV Eintracht Mahlsdorf
Sonntag, 21.04. - 14:00 Uhr	FSV Union Fürstenwalde	Sparta Lichtenberg
Sonntag, 21.04. - 14:00 Uhr	FC Hertha 03 Zehlendorf	SC Staaken

MERTENS STAHL

Antonio's Haushaltsgeräte
Möllendorffstr. 104 - 105 · 10367 Berlin
Tel. 030-644 376 30
Öffnungszeiten
Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr
Samstag 9.30 - 17.00 Uhr
info@antonioshausgeraete.de
www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de

BGT
Planungsgesellschaft für
Bau- und Gebäudetechnik mbH

SALDEN NICOLAUS
SCHLOSSEREI-BETRIEBS-GMBH

www.sushikoo.de
sushi Koo
666 28 366
Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin

book-a-camper.de

BERLINER

Allianz
WEIL MIR DIE 47ER FAMILIE AM HERZEN LIEGT
SEBASTIAN REIß
033762 / 80 94 95
0179 / 127 15 86
sebastian.reiss@allianz.de
vertretung.allianz.de/sebastian.reiss/

AMZ ZEESEN
...direkt an der B 179

Artikel des Monats

47er Polo Shirt

Diesen Monat haben wir einen neuen tollen Artikel für euch rausgesucht. Sichere dir jetzt dein 47er Polo Shirt. Erhältlich in rot, schwarz und weiß.

Im Online-Shop und im Zoschke erhältlich.

#WIRFÜR47

BULLET SHOP BERLIN
WASSERPFEIFEN UND ZUBEHÖR

ASC ONCOLOGY
REVERSE CLINICAL ENGINEERING®

PLICKERT
DIE GLASPROFIS

für Lichtenberg

Wir kommen Tag und Nacht,
wenn's gescheppert hat.

Unser Standort in Lichtenberg:
Herzbergstraße 82, **T** 030. 49 09 182
lichtenberg@plickert.de

Aus welchen Vereinswappen stammen diese Elemente?

Vereinswappen 1

Vereinswappen 2

Vereinswappen 3

Lösung auf Seite 27

Gegnercheck Sparta Lichtenberg

Unsere beiden Heimspielgegner in diesem Monat kommen zum einen aus unserem Bezirk und zum anderen aus dem Berliner "Speckgürtel".

Unser erster Gegner kommt aus unserem Bezirk und natürlich freuen wir uns alle auf das Derby gegen Sparta Lichtenberg!

Die Mannschaft ist erst zu dieser Saison aufgestiegen und spielt eine herausragende Serie.

In der letzten Saison wurde das Team Berliner Meister und scheiterte im Pokal erst im Finale an TuS Makkabi.

Mannschaft: Seit mehr als zehn Jahren ist Dragan Kostic Trainer bei unserem Bezirksnachbarn und hat über die Jahre eine starke Mannschaft geformt. Nach dem letztjährigen Aufstieg hat sich das Gesicht der Spartaner aufgrund der zehn Neuzugänge bei gleichvielen Abgängen noch einmal verändert und dies mit Sicherheit zum Besseren, denn die Mannschaft steht auf einem hervorragenden dritten Tabellenplatz.

Bester Torschütze ist der Mittelfeldspieler Tarik Hadziavdic mit bisher 10 Treffern.

Form: Die Mannschaft von Dragan Kostic ist in diesem Jahr noch ungeschlagen und konnte sich auch im Pokal gegen den Berlinligisten Frohnauer SC klar mit 3:0 durchsetzen und steht damit wie unsere 47er im Halbfinale. In der Liga wurde das letzte Spiel klar mit 6:1 gegen den SC Staaken gewonnen!

Bilanz: Seit 2016 konnten die Spartaner kein Spiel gegen unsere Mannschaft gewinnen und auch im Hinspiel setzten sich unsere 47er mit 2:1 durch!

Gegnercheck RSV Eintracht

Mit dem RSV Eintracht aus Stahnsdorf kommt unser zweiter Gast in diesem Monat aus Brandenburg. Die Mannschaft aus Stahnsdorf spielt jetzt seit vier Jahren in der Oberliga und hat sich in dieser Zeit in dieser Liga etabliert. In der ersten Saison erreicht man einen sehr guten vierten Platz, danach landete man auf dem elften und in der letzten Saison auf dem fünften Tabellenplatz. Aktuelle steht die Mannschaft auf dem 12. Tabellenplatz und ist bei sechs Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz noch nicht aller Abstiegssorgen ledig.

Mannschaft: Patrick Hinze trainiert das Team nun schon seit mehr als sechs Jahren. Allerdings stand zu dieser Spielzeit auch ein personeller Umbruch bei den Stahnsdorfern an, da 13 Spieler den Verein verließen und 13 neue Spieler kamen.

Form: Im letzten Punktspiel gegen Dynamo Schwerin konnten beim 3:0 wichtige Punkte gegen einen direkten Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt gefeiert werden. Auch gegen die Spitzenmannschaft von Hertha 03 musste sich die Mannschaft von Patrick Hinze erst in der Nachspielzeit geschlagen geben!

Bilanz: Seit 2019 spielten unsere 47er erst zweimal gegen diesen Gegner. 2019 trennten sich beide Teams in einem Vorbereitungsspiel 1:1-Unentschieen und im Hinspiel konnte sich unsere Mannschaft klar mit 3:0 durchsetzen!

Unentschieden in Rathenow

Am 20. Spieltag der NOFV-Oberliga Nord trennten sich unsere 47er vor 222 Zuschauern im Stadion Vogelgesang 1:1-Unentschieden vom FSV Optik Rathenow und mussten damit aufgrund der schlechteren Tordifferenz (vier Treffer) die Tabellenführung an die jetzt punktgleichen Herthaner aus Zehlendorf abgeben.

Unsere Mannschaft kam sehr gut in die Partie und dominierte das Spiel. Dies führte auch schnell zum Erfolg, denn Willi Noack konnte nach Vorarbeit von Hannes Graf die Führung für unsere Farben erzielen. Auch nach dem Führungstreffer blieben unsre 47er die spielbestimmende Mannschaft und schnürten die Hausherren in der eigenen Hälfte ein. So ergaben sich auch weitere Torgelegenheiten, die aber leider nicht genutzt werden konnten. Damit blieb es bei der knappen Führung zur Pause.

Die Kabinenansprache von Ingo Kahlisch war wohl sehr eindringlich gewesen, denn nach der Halbzeit kamen die Rathenower mit einer komplett anderen Intensität aus der Kabine. Leider ließ unsere Mannschaft etwas nach; so dass sich die Optiker ein klares Übergewicht erspielen konnten und unser Team nur noch sporadisch zu Möglichkeiten kam. Allerdings zeigte sich unsere Defensive wie schon in der bisherigen Saison sattelfest und ließ kaum eine Möglichkeit zu.

Kurz vor Schluss entschied der Schiedsrichter dann auf Handelfmeter für die Gastgeber. Diese Möglichkeit ließ sich Shai Neal in der 88. Spielminute nicht entgehen und traf zum Ausgleich. Bei diesem Ergebnis blieb es dann auch bis zum Schlusspfiff.

Statistik

FSV Optik Rathenow: Simeon Hawwary - Isaac Akinsete, Justin Gerlach, Jakob Reichenbach, Przemyslaw Tobola - Shpetim Xhaka (82. Albert Pistol), Joshua Bateman - Niko Neal (59. Max Bell), Jerome Leroy, Shai Neal - Marouan Zghal (82. Jonas Borkowski)
Trainer: Ingo Kahlisch

Lichtenberg 47: Niklas Wollert - Laurin Vogel, Abdulrazzak El Challouf (89. Carl-Leon Grundmann), Paul Krüger - Finn Hinze - Gabriel Figurski Vieira (77. Maximilian Schmidt), Christian Gawe, Richard Ohlow, Willi Noack (77. Florian Zorn) - Hannes Graf (63 John Gruber), Sebastian Reiniger
Trainer: Rudy Raab

Tore: 0:1 Willi Noack (4.); 1:1 Shai Neal (Handelfmeter, 88.)
Schiedsrichter: Marvin Tennes (Rostock) - **Assistenten:** Matthias Bastian, Tobias Grzelka
Zuschauer: 222 im Stadion Vogelgesang

Unentschieden gegen Anker Wismar

Am 21. Spieltag der NOFV-Oberliga Nord trennten sich unsere 47er vor 435 Zuschauern in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" 1:1-Unentschieden von Anker Wismar und mussten damit einen Rückschlag im Kampf um den Aufstieg hinnehmen. Trotz der Punkteteilung übernahm unsere Mannschaft die Tabellenführung, da Hertha 03 spielfrei war.

Unser Team fand gut in die Partie und übernahm das Kommando auf dem Platz. Erste Chancen ergaben sich bereits in den ersten Minuten. Nach zwei Zeigerumdrehungen bot sich Sebastian Reiniger die Möglichkeit einen Treffer zu erzielen, aber er traf den Ball nicht voll. Weitere zwei Minuten später hatte dann John Gruber die Möglichkeit einen Treffer zu erzielen, aber sein Abschluss war zu zentral und wurde sichere Beute des Anker-Torwarts. In der 16. Spielminute war der Gästekeeper dann allerdings beim Schuss von Gabriel Figurski Vieira aus spitzen Winkel machtlos und unsere 47er gingen mit 1:0 in Führung. Auch nach der Führung blieb unser Team am Drücker, allerdings verteidigten unsere Gäste konzentriert, so dass es bis zur Pause keine weiteren Möglichkeiten für unsere Farben gab.

Nach dem Seitenwechsel änderte sich wenig. Unsere Gäste von der Ostsee verteidigten geschickt und setzten immer wieder auf schnelle Umschaltmomente. Nach einer guten Stunde lag den Zuschauern der Torjubel schon auf Zunge; der Abschluss von Finn Hinze konnte jedoch im letzten Moment auf der Linie geklärt werden. Auf der anderen Seite nutzte dann in der 65. Spielminute Lucas Meyer einen dieser Umschaltmomente und traf zum Ausgleich. Unsere 47er intensivierten jetzt natürlich ihre Bemühungen, um wieder in Führung zu gehen, aber es war nicht einfach gegen die weiterhin sehr aufmerksame Anker-Defensive Chancen zu erarbeiten. In der 77. Spielminute hatte dann Philipp Grüneberg aus 12 Metern die Möglichkeit zum Abschluss, dieser ging aber über das Tor. Nach 84 gespielten Minuten hatte dann Hannes Graf die letzte Tormöglichkeit in diesem Spiel, aber sein Abschluss ging knapp am Tor vorbei.

So blieb es bis zum Schlusspfiff bei der Punkteteilung.

Statistik

Lichtenberg 47: Niklas Wollert - Laurin Vogel (82 Gani Gashi), Abdulrazzak El Challouf, Paul Krüger, Willi Noack (82. Maximilian Schmidt) - Finn Hinze - Gabriel Figurski Vieira, Christian Gawe - Florian Zorn (72. Philipp Grüneberg), Sebastian Reiniger, John Gruber (40. Hannes Graf)
Trainer: Rudy Raab

Anker Wismar: Hajo Kurth - Jonas Hurtig, Lares Kodanek, Niklas Tille, Eric Birkholz - Florian Esdorf, Paul Baaske - Lucas Meyer (90.+3 Julian Wallenta), Julian Hahnel (88. Nikita Bondarenko), Guilherme Esteves Lima (88. Leon Nevermann) - Marco Bode (88. Henri Mura)
Trainer: Matthias Fink

Tore: 1:0 Gabriel Figurski Vieira (16.); 1:1 Lucas Meyer (65.)
Schiedsrichter: Oskar Lämpel (Dresden) - Assistenten: Philipp Jacob, Clemens Biastoch
Zuschauer: 435 in der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“

47er erreichen Pokalhalbfinale

Im Viertelfinale des COSY-Wasch-Landespokals setzten sich unsere 47er vor 581 Zuschauern im Ernst-Reuter-Stadion mit 2:1 gegen Hertha 03 durch und erreichten das Halbfinale!

Unsere Mannschaft erwischte den besseren Start in die Partie und konnte die ersten Minuten bestimmen. Damit war auch die frühe Führung nicht unverdient. Nach einem zu kurzen Rückpass zum Torwart war dieser einen Moment zu spät dran und traf den nachsetzenden Gabriel Figurski Vieira. Den fälligen Elfmeter verwandelte der Gefoulte nach acht Minuten sicher.

Nachdem sich die Hauherren kurz geschüttelt hatten, drängten sie dann vehement auf den Ausgleich und unsere Defensive hatte alle Hände voll zu tun, um die immer wieder über die schnellen Außenspieler vorgetragenen Angriffe zu verteidigen. Wenn die Herthaner dann einmal doch zum Abschluss kamen, erwies sich jedoch unser Torwart Niklas Wollert als sicherer Rückhalt. Aber auch unsere Mannschaft tauchte immer wieder gefährlich vor dem Gehäuse der Herthaner auf, so dass sich für die Zuschauer ein interessantes und hochklassiges Spiel entwickelte. Nach einer guten halben Stunde befreite sich unser Team nach und nach von dem Druck der Hausherren und begann die Kontrolle über das Spiel wieder zu gewinnen. Da sich auch der Torwart der Gastgeber das eine oder andere Mal auszeichnete, blieb es bis zum Pausenpfiff bei der knappen Führung für unsere Farben.

Nach dem Seitenwechsel kamen die Herthaner wieder mit mehr Schwung aus der Kabine und drängten erneut auf den Ausgleich. Dies wurde nach drei Minuten im zweiten Durchgang auch belohnt und Lenny Stein schaltete, nachdem unsere Mannschaft eine Ecke nicht ausreichend klären konnte, und traf aus Nahdistanz zum 1:1. Nach dem Ausgleichtreffer wurden die Gastgeber allerdings deutlich passiver und unsere 47er übernahmen das Kommando auf dem Platz. Die Defensive der Zehlendorfer zeigte sich aber gut aufgelegt und auch der Torwart konnte die eine oder andere gute Möglichkeit entschärfen. So war es in der 59. Spielminute Willi Noack der einen zu kurz abgewehrten Eckball aus 20 Metern per sehenswertem Volleyschuss zur erneuten Führung in die Maschen setzte.

Auch nach der Führung blieb unser Team das spielbestimmende auf dem Feld, verpasste es jedoch die vorhandenen Möglichkeiten zur Entscheidung zu nutzen. In den Schlussminuten warfen dann die Zehlendorfer alles nach vorne; unsere Defensive verteidigte aber fast alles weg, so dass Niklas Wollert nur selten eingreifen musste. Zum Ende der gut zehnminütigen Nachspielzeit sah dann noch der Kapitän der Hausherren, Lenny Stein, die Ampelkarte. So blieb es beim Sieg unserer 47er, die jetzt nur noch einen Schritt vom Finale im eigenen Stadion am 25. Mai entfernt sind.

Mögliche Gegner sind die Oberligisten Sparta Lichtenberg und TuS Makkabi sowie der Regionalligist Viktoria 89; gegen wen es geht werden wurde vergangenen Donnerstag (04.04.2024) ausgelost. Das Halbfinale findet dann unter der Woche am 01.05.2024 statt.

UNSER TEAM

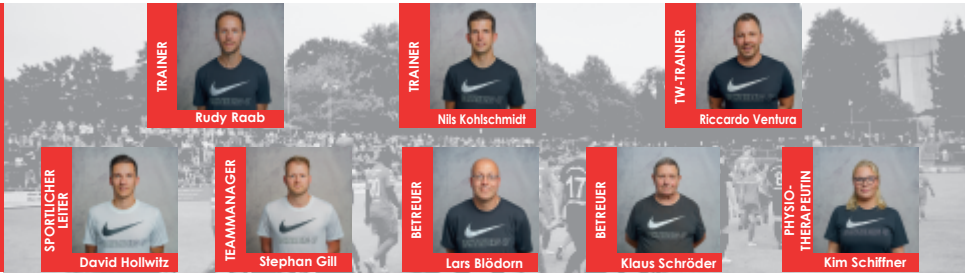
TOR

ABWEHR

MITTELFELD

STURM

FUNKTIONSTEAM



Yunus Solak neu im Team

Ein weiterer junger Spieler hat den Weg zu unseren 47ern gefunden und wird unsere Oberligamannschaft in der weiteren Saison verstärken.

Mit Yunus Solak (21) kommt ein flexibel im Zentrum und in der Defensive einsetzbarer Spieler zu uns in "Zoschke".

Yunus wurde bei Tennis Borussia, Victoria 89 und dem Berliner SC in der Jugend ausgebildet. Seine ersten Sporen im Herrenbereich verdiente er sich bei BW 90 Berlin und Tasmania Berlin. Jetzt wechselt er von unserem ehemaligen Ligakonkurrenten CFC Hertha 06 zu unserem Verein.

Er kommt bisher im Herrenbereich auf 9 Einsätze in der NOFV-Oberliga Nord und konnte dabei in diesem Februar im Spiel gegen Sparta Lichtenberg mit Hertha 06 sein erstes Tor erzielen.

Wir freuen uns, dich Yunus, in unserer 47er-Familie begrüßen zu können und wünschen dir viel Erfolg bei Lichtenberg 47!

Pflege mit viel Herz Sandra Duckstein GmbH

Alt Zepernick 23 in 16341 Panketal

Tel. 030 – 944 190 59

www.hauskrankenpflege-duckstein.de

Versorgungsbereich: Panketal/ Schönow/ Bernau und Umgebung

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen –
dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.
Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

VLS

AMZ ZEESEN ...direkt an der B 179

LICHTENBERG 47

#FRAUEN 2023/24

VERBANDS LIGA 23/24

Obere Reihe v.L.: Tuana Langer, Lydia Bernstein, Laura Koßin, Leni Walsleben, Celine Hellriegel

Mittlere Reihe v.L.: Fabian Bauer (Trainer), Leonie Meyer, Angie Säwe, Charlotte Lemke, Vivi Thiel, Noemi Brendle,Ina Vonderlind, Lea Stiller, Martin Biermann (Co-Trainer)

Untere Reihe v.L.: Anne Heyn, Juliana Richter, Maddy Engelmann, Jennifer Mrowiec, Rebecca Frank, Mara Rothe, Julia Schramm, Jennifer Waldow, Philia Henning, Juliana Heynen

SUCH MEISTEREI

WICHTIG IST DER 1. TREFFER

Lichtenberg 47 hat gewählt

Am Donnerstag, dem 21. März 2024 fand in der Sporthalle am Anton-Saefkow-Platz die Mitgliederversammlung des Gesamtvereins SV Lichtenberg 47 e.V. statt.

Neben Berichten und Ehrungen wurde auch ein neues Präsidium gewählt.

Folgende Mitglieder leiten die Geschicke des Gesamtvereins für die kommenden 4 Jahre :

Michael Grunst	Präsident
Jana Bleyel	Vizepräsidentin
Ralf Freitag	Vizepräsident
Raphael Maucher	Schatzmeister
Frank Hammel	Geschäftsführer
Sylvia Stark	Jugendwartin
Rebecca Frank	Schriftführerin
Robert Wiese	Beisitzer
Helmut Barta	Beisitzer

Lichtenberg47 dankt den scheidenden Präsidiumsmitgliedern und allen Ehrenamtlichen des Vereins für ihre geleistete Arbeit.

Für ihre besonderen Verdienste für Lichtenberg47 wurden u.a. der scheidende Präsident Dr. Andreas Prüfer, der Vizepräsident Benjamin Plötz, sowie Nadin Barske mit der Ehrenmitgliedschaft des Vereins ausgezeichnet.

Ein Bericht über die Mitgliederversammlung folgt in den kommenden Tagen.

SELGROS

Albers
WETTBOERSE

LEHMANN
CREW GmbH
VERANSTALTUNGEN BÜHNEN ZELTE

FAHRSCHULE
SCHALTWERK

Rückrundenstart beider Frauenteams geglückt

Mit dem Rückrundenstart am 04.02 gegen Türkiyemspor II konnten die 47erinnen drei wichtige Punkte in Richtung Klassenerhalt sichern, die den unglücklichen Gleichstand der Hinrunde wieder gut machen. Auch gegen den Regionalliga Absteiger Stern 1900 und gegen den Tabellenzweiten Borussia Pankow schlugen sich unsere Frauen wacker. Im Vergleich zu den Hinrunden-Duellen verbesserte sich unsere Gegentor Bilanz in beiden Spielen. Der Pflichtsieg gegen den Moabiter FSV deutete auf einen individuellen Klassenunterschied hin und präsentierte ein eingespieltes Team. An dieser Euphorie konnten wir gegen die zweite Vertretung von FC Viktoria anschließen und schlugen die Viktorianerinnen auswärts mit einem 1:2. Gegen das zweite Frauenteam von Berolina bauten wir die Siegesserie mit einem 2:0 Heimsieg aus.

In der darauf folgenden Partie beim FC Internationale lieferten die Frauen sich einen spannenden Schlagabtausch ab. Zwar ging das Ergebnis von 6:4 vermeidlich eindeutig aus, allerdings holten die Lichtenbergerinnen einen Rückstand von 3:0 auf und gingen sogar kurzzeitig 3:4 in Führung. Diese Mentalität konnten wir auf das kommende Spiel gegen FC Hansa 07 übertragen und holten den frühzeitigen 0:2 Rückstand auf. Die Partie endete 4:2 für die 47erinnen, wobei in der zweiten Halbzeit das Spiel ganz klar von uns dominiert wurde. Durch den Sieg überholen wir in der Tabelle unseren direkten Duellanten Hansa und sichern und vorerst den 10. Tabellenplatz.

Auch das 2. Frauenteam hat die ersten drei Spiele der Rückrunde absolviert. In der ersten Ausswärtsbegegnung gegen den Tabellenvierten Hansa 07 II konnten wir uns erfolgreich 4:2 durchsetzten. Die darauf folgenden Spiele gegen den Tabellendritten Fortuna Pankow (2:8) und Tabellenersten Türkiyempsor III (2:6) musste sich das Team leider geschlagen geben. Dennoch haben die Lichtenbergerinnen sich von einer sportlichen Seite präsentiert, wobei die hohen Ergebnisse die Leistung der Frauen nicht widerspiegeln können.

Nach der neuen Präsidiumswahl ist außerdem nun Rebecca Frank aus dem 2. Frauenteam als Schriftführerin im Präsidium tätig. Wir gratulieren und wünschen eine erfolgreiche Amtszeit!

Ristorante IL MONDO
Rathausstraße 6, 10367 Berlin-Lichtenberg

TUI TRAVEL Star
Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

Frank König GmbH
Heizung-Sanitär

AUTOSERVICE MATTHA
Karsten Mattha
KFZ-Meister
Friedensstraße 60 Tel. (030) 4 29 98 72
10249 Berlin Fax (030) 4 26 02 02
autoservice-mattha@web.de

Alex'
Stadiontheke

ticket.io
next generation ticketing

REWE
Frank Glawe oHG
Dein Markt
Hier in deiner Nähe!
Gottlindestr. 40a
10365 Berlin

UNERHÖRT®

力 STRENGTH SHOP

AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

WIR KÖNNEN RICHTIG ANGREIFEN!

SPEZIALIST FÜR NEU- & GEBRAUCHTWAGEN SOWIE NUTZFAHRZEUGE

IMMER EIN VOLLTREFFER!

> **Fachwerkstatt**
  für CITROËN - & Opel-Service
> typenoffener Werkstattservice
> Karosserie - & Unfallinstandsetzung
> Teile & Zubehör u.v.m

> **Verkauf & Beratung für**
  Neu- & Gebrauchtwagen
  für Privat- & Businesskunden
> Fahrzeugankauf & -Verwertung
> Fahrzeugfinazierung & -Versicherung

UNSER FAHRZEUGANGEBOT

...direkt an der B 179

Lernen Sie uns kennen!

20,-€ GUTSCHEIN

für eine Serviceleistung in unserem Haus, ab einem Einkaufswert von 100,-€, Gültig bis 31.12.2021. Betrag nicht Bar auszahlbar. Ausgenommen HU/AU. Nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen.Rechtsweg ist ausgeschlossen.

AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

Karl-Liebknecht-Str. 60 - 62 - 15711 Zeesen
T 0 33 75 - 92 16 0
F 0 33 75 - 92 16 59
www.amz-zeesen.de - info@amz-zeesen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Fahrzeugverkauf		Werkstattservice	
Mo - Fr	08 - 19.00 Uhr	Mo - Fr	08 - 18.00 Uhr
Sa	09 - 14.00 Uhr	Sa	09 - 14.00 Uhr

Oberligateam

Sa 13.01.24	15:00 Uhr	Babelsberg 03	Lichtenberg 47	2:0
So 20.01.24	13:00 Uhr	CFC Hertha 06	Lichtenberg 47	2:2
So 04.02.24	13:30 Uhr	TSG Neustrelitz	Lichtenberg 47	1:1
So 11.02.24	12:00 Uhr	TuS Makkabi	Lichtenberg 47	2:3
Sa 17.02.24	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Hertha 03	1:1
So 25.02.24	13:30 Uhr	SV Tasmania	Lichtenberg 47	0:2
So 03.03.24	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Dynamo Schwerin	2:0
Sa 09.03.24	14:00 Uhr	Optik Rathenow	Lichtenberg 47	1:1
Sa 16.03.24	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Anker Wismar	1:1
So 24.03.24	14:00 Uhr	Hertha 03	Lichtenberg 47	1:2
So 07.04.24	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	Sparta Lichtenberg	(ME)
So 14.04.24	14:00 Uhr	Union Fürstenwalde	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 20.04.24	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	RSV Eintracht	(ME)
Sa 27.04.24	14:00 Uhr	Rostocker FC	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 04.05.24	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	CFC Hertha 06	(ME)
Sa 11.05.24	13:00 Uhr	Tennis Borussia	Lichtenberg 47	(ME)
Fr 17.05.24	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Eintracht Mahlsdorf	(ME)
So 02.06.24	14:00 Uhr	SC Staaken	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 08.06.24	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	TSG Neustrelitz	(ME)

Alle kursiv dargestellten Spiele sind noch nicht fest terminiert!

II. Herren

So 14.04.24	12:00 Uhr	Pfeffersport	Lichtenberg 47 II	(ME)
So 05.05.24	15:00 Uhr	Lichtenberg 47 II	SC Union 06	(ME)

U19-A-Jugend

Sa 13.04.24	14:30 Uhr	Grünauer BC	Lichtenberg 47	(ME)
So 21.04.24	12:15 Uhr	Lichtenberg 47	VfB Hermsdorf	(ME)

U17-B-Jugend

Sa 13.04.24	13:00 Uhr	TSV Rudow	Lichtenberg 47	(ME)
So 21.04.24	10:00 Uhr	Lichtenberg 47	VSG Altglienicke	(ME)

Frauen

So 14.04.24	12:00 Uhr	Lichtenberg 47	BW Hohen Neuendorf	(ME)
So 21.04.24	11:30 Uhr	BSV GW Neukölln	Lichtenberg 47	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Klebschs Ausgleichin der 90. Minute - SG Lichtenberg 47-Stahl Stalinstadt 4:4 (3:2)

Lichtenberg: Bahr; Hardow, Penkuhn (ab 72. Spanke), Scheiber; Koesling, Obersteller I; Klebsch, Obersteller II, Russow, Schlüter, Könning
Trainer: Benthin

Stalinstadt: Nowka; David, Friedrich,Maschik; Dürrleder, Petzold; Nosal, Heinze, Busch, Czempiel,Kosinski
Trainer: Pönert

Schiedsrichter: Zimmermann(Traktor Pritzwalk)
Zuschauer: 1600
Torfolge: 1:0 Könning (8.),1:1 Busch (15.), 2:1 Kösling (24.,Elfmeter), 3:1 Friedrich (26., Selbsttor), 3:2 Czempiel (33.), 3:3 Nosal (60.), 3:4 Busch (71.), 4:4 Klebsch (90.)

Es sah nicht gut aus für Lichtenberg47, als sich Routinier Penkuhn am linken Fuß verletzte und ausscheiden mußte. Und es sah auch nicht gut aus für die Stahlwerker, weil die Hintermannschaft durch das Selbsttor von Friedrich und den berechtigtenHandelfmeter mit ihrer Nervosität auch das gesamte Sturmquintett ansteckte. Bei Klebsch kann sich Lichtenberg 47 für das 4:4 bedanken, denn der 47er-Sturm war gestern keine vier Tore wert.

Könning nichtauf der Höhe und nur mit halber Kraft. Schlüter der große Versager und ohne gedankliche Mitarbeit. Obersteller II zeitweise etwas unbeholfen und nicht energisch genug. Russow in der ersten Hälfte sehr wuchtig, nachher aber nachlassend. Der Schütze des Endstandes Klebsch etwas zu verspielt - das mögen die kritischen Anmerkungen über den Rot-Weißen-Angriff sein, der in seiner Gesamtheit nur wenig Wirkung auf die keinesfalls sicheren Stalinstädter hatte. Diese Unsicherheit kam von Nervenbündel Nowka, mit dem der Gast nicht viele Spiele gewinnen dürfte. Den Berlinern fehlte die Kraft und wohl auch das Herz, um bei der geschenkten 3:1-Führung energisch zuzuschlagen und die Stahl-Sportler entscheidend zu bezwingen. Schüsse aus jeder Lage hätten das Torverhältnis der Lichtenberger rapide erhöhen können.

Statt dessen schien es, als halte die Platzherren das Mitleid mit Noska davon ab. Für dieses Entgenkommen bedankten sich dieRotbedreßten mit einem zweiten Tor, das der überaus fleißige Czempiel aus günstiger Position erzielte. In der 60. Minute 3:3 durch Busch. Elf Minuten später führte Stalinstadt 4:3, weil die für das Auge sehr eindrucksvollen Verteidiger Hardow, Penkuhn und vor allem Schreiber sich nicht entschlossen, den Ball vorzeitig wegzuschlagen.

Im mächtigen Schlußspurt der Lichtenberger konzentrierten sich fast alle Pöhnert-Schützlinge im eigenen Strafraum. Aufgeregt lief bei Stahl alles durcheinander, einige bildeten sogar eine dicke Mauer. Noch einmal nahm Russow alle Kraft zusammen, fegte am linken Flügel lang und schlug den Ball mit weitem Schlag auf den Kopf von Klebsch - und dieser nahm seine Chance wahr. Zum Anstoß kam nicht mehr.

HEIN

Postanschrift:	Ruschestraße 90, 10365 Berlin
Internet:	https://www.lichtenberg47.de
E-Mail:	fussball@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten:	Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr
Vereinslokal:	Alex Stadiontheke - Tel.: +49 172 313 73 06
Telefon:	+49 30 558 91 51 (Verein), +49 30 557 82 99 (Fußball Allgemein), +49 30 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident	Michael Grunst
Vizepräsident	Jana Bleyel
Vizepräsident	Ralf Freitag
Geschäftsführer	Frank Hammel
Schatzmeister	Raphael Maucher
Jugendwartin	Sylvia Stark
Schriftführerin	Rebecca Frank
Geschäftsstellenleiter	Friedel Richter
Beisitzer	Robert Wiese, Helmiut Barta
Buchhalter	Gerd Kegel

SPORTPLÄTZE

1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (+49 30 558 82 89)
Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg

2. Sportplatz Bornitzstraße (+49 30 550 094 36)
Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg

3. Sportplatz Storkower Straße (+49 30 972 02 22)
Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

VORSTAND Abteilung Fussball

Abteilungsleiter	Henry Berthy
Stv. Abteilungsleiter	Nico Dörr, Harald Schumann
Sportl. Leiter	David Hollwitz
Jugendleiterin	Jana Bleyel
Sportliche Ltg. Jugend	Marco Lehmann, Nico Legde
Bereichsltg. Mädchen	Robert Nitsche
Bereichsltg. Frauen	Julia Schramm

ABTEILUNGSLEITER SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe	Bärbel Steinhoff
Boxen	Erwin Kunzelmann
Fitness & Aerobic	Veronika Goerlitz
Gymnastik	Marina Bahrke
Kegeln	Ingo Müller
Sportakrobatik	Melanie Kerzig
Tischtennis	Hendrik Loose Bossenz
Line Dance	Inga Sobanski
Turnen	Frank Achtermeier

MITARBEITER Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen	Stefan Hovenbitzer	+49 176 630 280 55
Spielbetrieb Jugend	Martina Höselbarth	+49 177 245 87 85
Mitgliederverwaltung & Meldewesen	Sven Tetzlaff	+49 175 159 42 97
Kassenwart	Carlo Britting	+49 162 457 52 41
Seniorenbereich	Hans-Joachim Rieck	+49 173 946 60 26
Beitrags- u. Mahnwesen	Nico Dörr	+49 172 394 43 90
Sicherheitsbeauftragter	Ulrich Päckert	+49 157 819 062 41
Fanbeauftragte	Helmut Barta	+49 160 156 96 65
Büro	Sylvia Frido, Sandy Rothe	
Pressesprecher	Stephen Wiesberger	+49 1575 036 37 79
Presseverantwortlicher (Wettkampfsport)	Robert Nitsche	+49 176 476 753 00
Sponsoring	Konstantin Herrmann	+49 1515 551 89 77
Social Media	Maik Schwelm, Sebastian Sass	

MANNSCHAFTEN

I. Herren	Rudy Raab, Nils Kohlschmidt	U10-E2-Junioren	Udo Reichmann
II. Herren	André Breuer, Marco Lehmann	U9-F1-Junioren	Moritz Künne, Lenox Strathmann
Altliga-Ü32	Carlo Britting, Udo Reichmann	U8-F2-Junioren	Moritz Künne, Lenox Strathmann
Altliga-Ü50	Thomas Grether	U7-G1-Junioren	Moritz Künne, Lenox Strathmann
Altliga-Ü60 I	Detlef Schneider		
Altliga-Ü70	Werner Maier	1. Frauen	Fabian Bauer, Mattias Budde
		2. Frauen	Jonas Brülke
U19-A-Junioren	Patrick Ruhland	U17-B-Juniorinnen	Jonas Brülke
U17-B-Junioren	Nico Legde	U15-C-Juniorinnen	Wilkie Rothe
U15-C-Junioren	Hendryk Klimczak	U13-D-Juniorinnen	Robert Nitsche
U13-D-Junioren	Günter Gronwald	U11-E-Juniorinnen	Lea Stiller
U12-D-Junioren	Christian Schulz	U10-E-Juniorinnen	Mirko
U11-E1-Junioren	Udo Reichmann	U9-F-Juniorinnen	Patrick Weidt
		U7-G-Juniorinnen	Jonas Brülke

FOLLOW US

Rätsellösung von Seite 9: Tennis Borussia (Vereinswappen 1), Rostocker FC (Vereinswappen 2), Optik Rathenow (Vereinswappen 3)

Mehr als gewohnt.

HOWOGE

#DuWirHier

Für Jobs, die den Unterschied machen.

Jetzt die HOWOGE als Arbeitgeberin entdecken: duwirhier.de